



www.fabrikamsee.de

2017

ines hildur
painting

Horn/Gaienhofen
am Bodensee

Kurs xx

19. – 23. 11. 2018

Pompejanischrot TANNEN GRÜN



"Ich stütze mich bei der Wahl der Farben auf keinerlei wissenschaftliche Theorie: sie beruht auf der Beobachtung, auf dem Gefühl, auf der Erfahrung meiner Sinne."

Henri Matisse

Eintauchen in den Kosmos der Farbwelten – Farbräume – Seelenlandschaften. Farben fließen lassen zu "Flecken" und vibrierenden Linien und freien Formen. Ausloten der Balance aus Entstehenlassen und dem bewussten Dialog mit dem Entstandenen. – Der Weg ist das Ziel.

Nach einer kurzen gemeinsamen Einführung wollen wir ganz spielerisch mit viel Freude uns beschäftigen: Was macht Farbe aus? Sättigung – Transparenz – Intensität – Wirkung von Komplementärfarben – leuchtend loderndes Rot und gedämpftes Grün ... mit goldigem Glanz ... Ihre Farbkombination nach Wahl. Gemeinsam werden wir bei Zeichenstudien Strukturen und Formen entdecken, die wir dann ganz frei umsetzen können – in einem Schöpfungsprozess aus dem Gesehenen – unserer Wahrnehmung und dem Reichtum des Alltäglichen.

In einer Serie von kleinformatigen Bildern – oder auch größerformatigen – werden wir erleben, wie die Farben zu klingen beginnen. Wir werden Farbe mischen aus Pigmenten, Acryl u. a. Materialien ... auch golden grundiert ... schimmernd ... unter Anwendung verschiedener Techniken der Malerei und Zeichnung, aber auch der Collage, Wachsmalerei und frei zu erfindenden Ausdrucksmöglichkeiten.

Ich werde verschiedene Techniken vorführen und diese können dann ausprobiert werden, die individuelle Betreuung steht im Vordergrund. **Herzlich willkommen sind Anfänger und Geübte mit Freude und Sinn am Farbe – Experimentieren.**

Mitzubringen sind: grosse breite weiche Malerpinsel, breiter Spachtel, Kohle, Kreiden, Stifte, z. B. stabilo woody, Sennelier-Oil-Pastell-Sticks, Pigmente o./ u. andere Farben (Acryl, Abtönfarben, Grundierweiß/Gesso, auch schwarz, Bitumenlack (lösemittelfrei) – keine Ölfarben), Bindemittel farblos, Fixativ (auch Haarspray), bespannter Keilrahmen o./ u. anderer Malgrund nach individueller Vorliebe – es kann auch großformatig gearbeitet werden, Skizzenbuch, „Fundstücke“-Papiere, auch Zeitungspapier, Arbeitskleidung, Lappen (B aumwolle oder Leinen), Farbmlschgefäße, Malpalette, Wasser-Sprühflasche, Schere, spitzer Gegenstand zum Ritzen (z. B. Radiernadel), kleines Sieb, Dosierflaschen für feine Linien

Zur Verfügung stehen: Graupappe 30 x 30 cm (pro Teilnehmer 10 Stück), Wachs, Asche (25 Euro) **Weiteres Material kann erworben werden**



*Ines Hildur
geboren
in Freiberg/Sachs.
1977 – 82
Architekturstudium an
der TU Dresden. Seit
1991 intensive
Beschäftigung mit
Malerei neben der
Architektur.
Internationale
Sommerakademien der
Bildenden Künste in
Salzburg.
Seit 1994
Ausstellungen und
Projekte im europäi-
schen Raum. Seit 2002
Dozententätigkeit an
verschiedenen
Akademien in der
Schweiz, Österreich,
Frankreich und
Deutschland. Lebt und
arbeitet freischaffend
als Grenzgängerin zwi-
schen freier und
angewandter Kunst in
Leipzig.*

www.fabrikamsee.de
info@fabrikamsee.de

Kursleitung:
ines hildur
info@ines-hildur.de
www.ines-hildur.de

